WEITERBILDUNG
STOFFE
Weinfelden, 13.03. & 26.05.2027

physik SPIEL

Entdecke die Physik im SPIEL

UM WAS GEHT ES?

Im Spiel können Kinder viele physikalische Phänomene entdecken. Um diese Lernchancen zu nutzen, braucht es Fachwissen und eine gezielte Spielbegleitung.

Im vom Bund geförderten Projekt PhysikSPIEL haben wir zu verschiedenen naturwissenschaftlichen Phänomenen Spiel-Lernumgebungen und weitere Materialien entwickelt, die Kinder im Zyklus 1 zum Entdecken, Erforschen und gemeinsamen Nachdenken anregen und Lehrpersonen im Unterricht unterstützen.

In unserer kostenlosen Weiterbildung zum Thema STOFFE kannst du die Materialien selbst ausprobieren, das Phänomen spielerisch erkunden und uns wertvolles Feedback geben.

WAS ERWARTET DICH KONKRET?

Du entdeckst physikalische Phänomene zum Thema STOFFE (NMG.3) und passende Spiel-Lernangebote.

Du lernst, Spiel als Lernmethode gezielt zu nutzen, mit geeignetem Material anzureichern und ein eigenes Spielangebot kompetenzorientiert zu begleiten.

Die Weiterbildung ist über unsere Förderpartner finanziert und für dich kostenlos. Als Beitrag zum Projekt planst und erprobst du zwischen dem ersten und zweiten Termin ein PhysikSPIEL-Angebot zum Thema STOFFE in deiner Klasse. Zudem füllst du zu Beginn und am Ende der Weiterbildung einen Fragebogen aus.

WER, WANN UND WO?

Die Weiterbildung richtet sich an Lehrpersonen im Kindergarten und in der Unterstufe. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, die begleitende Forschung zu unterstützen.

Leitung durch Sabine Campana (Erziehungswissenschafterin und Spielexpertin), Gabriele Brand (Naturwissenschaftsdidaktikerin) und eine Lehrperson aus dem Entwicklungsteam

Samstag, 13. März 2027, 9.30 bis 16 Uhr
Mittwoch, 26. Mai 2027, 14 bis 17 Uhr
Primarschulzentrum Martin Haffter in Weinfelden (TG)

PROJEKT + UNTERSTÜTZUNG

PhysikSPIEL unterstützt Lehrpersonen dabei naturwissenschaftliches Lernen junger Kinder im Spiel zu fördern. Weitere Infos zum Projekt auf www.physikspiel.ch (ab Ende 2026)

Wir danken für die Unterstützung durch: Förderprogramm MINT der Akademien der Wissenschaften Schweiz, Crescere Stiftung Thurgau, Helmut Fischer und Annie Walther Stifung.

Kooperationspartner: PH Zürich, PH FHNW, PH Thurgau, PH Zug, Swiss Science Center Technorama

KONTAKT

Sabine Campana (sabine.campana@phzh.ch)

KOSTENLOS ANMELDEN

